



Holz-Siegel

Tischlerlack für den gesamten Wohn-, Ess-, Sanitär- und Außenbereich glänzend, seidenmatt und matt



1 Liter reicht für ca. 12 m² je Anstrich



Für innen und außen



Überarbeitbar nach 10 Stunden



Für Kinderspielzeug geeignet

Eigenschaften:

Premium-Klarlack auf Urethanalkydbasis für extrem strapazierfähigen, dauerhaften Schutz. Abrieb- und kratzfest, beständig gegen Wasser, Öl, Fett und Alkohol sowie in PVC-Dichtungen enthaltene Weichmacher. Sehr gute Haftfestigkeit auf Altanstrichen. Der Lack ist farblos mit einer leicht gelblichen Eigentönung.

Der getrocknete Anstrich ist speichel- und schweißecht nach DIN 53160, geeignet für Kinderspielzeug gemäß DIN EN 71, Teil 3, chemikalienbeständig nach DIN 68861-1B und entspricht der DIN 4102-B2 (Entflammbarkeit).

Anwendungsbereiche:

Zur Lackierung von Türen, Arbeitsplatten, Möbeln und Tischen in Küche, Bad, Wohn- und Außenbereich sowie zur Renovierung von Treppen und Parkett.

Inhaltsstoffe (nach VdL-RL 01):

Alkydharz, entaromatisierte Testbenzine, Additive
VOC-Gehalt erfüllt EU-Richtlinie (2004/42/EG). EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält maximal 500 g/l VOC.

Technische Daten

Dichte bei 20 °C: ca. 0,903 g/cm³ (DIN 51757)

Viskosität: ca. 90–120s im DIN 4mm-Becher

Verdünnung: CLOU EV-Verdünnung

Geruch: geruchsarm, nach vollständiger Durchtrocknung geruchlos

Glanzgrad:

glänzend, seidenmatt, matt

Gebindegrößen:

250 ml, 750 ml, 2,5 l

Lagerung:

Trocken und kühl lagern. Vor Frost schützen. Haltbarkeit im original verschlossenen Gebinde mindestens 3 Jahre. Anbruchgebinde nach Entnahme dicht verschließen.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben (EAK-Nr.: 080111).

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Warnhinweise:

Geeignete Schutzkleidung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gute Belüftung sorgen. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Mit Lack getränkte Arbeitsmittel wie Putzlappen oder Schutzkleidung können zur Selbstentzündung neigen. Daher nach Gebrauch mit Wasser tränken und glatt ausgebreitet im Freien trocknen lassen und entsorgen. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

VERARBEITUNG

Vorbereitung:

Die zu behandelnde Holzoberfläche muss sauber, trocken sowie wachs-, öl- und fettfrei sein. Zu renovierende Möbel mit CLOU EV-Verdünnung reinigen, mit Körnung 240 anschleifen und Staub gründlich entfernen. Rohe Holzoberflächen mit Körnung 150 anschleifen und entstauben.

Verarbeitung:

Vor Gebrauch gut schütteln oder aufrühren.

Mit Pinsel oder Rolle gleichmäßig und dünn auftragen.

Rohes Holz mit 10 % verdünntem Holz-Siegel grundieren (Verdünnung: CLOU EV-Verdünnung). Bei guter Belüftung trocknen lassen, mit Körnung 240–280 schleifen und entstauben.

Grundierte bzw. zu renovierende Fläche 1–2x mit 10 % verdünntem Holz-Siegel lackieren.

Hirnholz (End- und Schnittstellen) ggf. mit zusätzlichen Anstrichen behandeln, bis die Holzfasern gesättigt sind.

Ergiebigkeit:

1 Liter reicht für ca. 12 m² je nach Saugfähigkeit des Holzes.

Trocknung:

Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchte ist der Anstrich nach 1 Stunde staubtrocken und nach 10 Stunden überlackierbar. Belastbar nach ca. 7 Tagen, vollständige Durchtrocknung und Belastung nach mindestens 14 Tagen. Während der Durchtrocknung die Oberflächen offen liegen lassen (nicht stapeln oder abdecken) und keine Teppiche o.ä. auflegen, um einen Lösemittelstau zu vermeiden. Luftwechsel, Temperatur, Luftfeuchte, Untergrund und Holzart beeinflussen die Trocknung. So verlängern sich die Trocknungszeiten bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte.

Auf bestimmten Exotenhölzern wie Palisander, Makassar oder Mansonia trocknet Holz-Siegel schlecht oder nur sehr langsam.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Verwendete Pinsel oder Walzen sofort nach Gebrauch mit CLOU Universal-Farblöser oder CLOU EV-Verdünnung reinigen. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Besondere Hinweise:

Lack-, Werkstück- und Umgebungstemperatur dürfen während der Verarbeitungs- und Trocknungszeit nicht unter 15 °C liegen.

Die Holzfeuchte soll 8–12% betragen.

Holzart und Holzfarbe beeinflussen die Farbwirkung des Lackfilms – das Anlegen einer Probefläche wird empfohlen.

Auf eine ausreichende Gesamtschichtstärke achten, um eine einwandfreie Strapazierfähigkeit zu gewährleisten. Zu dicke Einzelschichten verlangsamen die Durchtrocknung!

Technische Information

Stand Januar 2015

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeits-

bedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf. durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungstechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, in jedem Falle unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Information ihre Gültigkeit.